

Was macht das mit mir?

Manipulationen in den Sozialen
Medien erkennen

Mittelstufe (einfachere Version)

Hier finden Sie
die jeweilige
Lernziel der Folien

Diese Folien sind
für Jüngere bzw.
sprachlich eher
Schwächere

Kurze Übersicht und Ablaufplan

Diese Lehreinheit zeigt den SuS zunächst anhand dreier Video-Clips manipulierende Techniken; dann öffnet sie die Trickkiste der Manipulierer und beschreibt vier Manipulierungstechniken. Die SuS lernen, dass journalistische Methoden helfen, den Manipulierern das Handwerk zu legen.

In dieser Übersicht erfahren Sie alles Nötige, um die Einheit mit Ihren SuS durchzuführen und die zentralen Übungen der Einheit auszuführen. Sie erhalten zudem Nutzungshinweise

- zu den Folien, die Übungen oder interaktive Lernformen zeigen;
- zu Folien, deren Inhalte Sie in der Klasse diskutieren können.

Hinweis: Die Folien sind stark animiert, damit Sie die Lernschritte anhalten und die SuS aktiv zum Mitdenken einladen können.

Die vorgeschlagene Abfolge (Zeitschiene) dient zur Orientierung.

Folien, die wir nicht erwähnen, sind selbsterklärend und können Schritt für Schritt durchgeklickt werden.

Wenn Sie genaue Beschreibungen zu jeder der Folien und Hintergrundwissen zum Lehrstoff wünschen, laden Sie das umfassende Manual dieser Einheit herunter. Sie finden es ebenfalls auf dieser Webseite im Downloadbereich.

Habt ihr sowas auch schon erlebt?

Setzt euch in **Vierer-Gruppen** zusammen

Kein Handy, kein iPad!

1. Jede Gruppe bespricht die zuvor im Comic gezeigte Situation: Wie wurde das Mädchen beeinflusst?
2. **Gibt es Erlebnisse**, bei denen sich **jemand von euch** auch manipuliert gefühlt hat? Wenn ja: Wie kam es dazu?

**Folien 3 – 9**

Beeinflussung
und
Manipulationen
erkennen

(ab Folie 1)



15 Min.

Folie 3, 4:

- Einstieg: Die SuS sehen zwei Comic (zur Auswahl!).
Besprechung in Gruppen: Wurde hier manipuliert? Habt ihr ähnliches schon erlebt und fühlte sich manipuliert? Warum?
- 4: ohne Klicken Antworten abrufen, kann per Klick Erklärungen zeigen.

Folie 5, 6,7 & 8 (zwei Video-Clips):

- 5: An SuS: Macht euch Notizen zu euren Eindrücken: Was passiert in den Videos, was empfindet ihr?
- 5-7: Jedes der Clips abspielen (mit Klick zurück und wieder vor: so kann jedes Video erneut abgespielt werden).
- 8: SuS auf eingblendete Frage zu jedem Video-Clip antworten lassen. Erst dann Klick für Auflösung (Wie wurde hier manipuliert?).



20 Min.

Folie 9 (Beginn Vorführung „Tricks der Manipulierer“):

- 9: An SuS: Manipulationen gibt es neben Videos auch in verschiedenen Formen in den Medien. → „Trickkiste“ der Manipulierer. Wir zeigen vier solcher Tricks.



25 Min.

Folie 10 (ab hier die 4 Manipulier-Tricks):

- Sprache; Per Klick werden Attribute ausgetauscht, so dass sich die Wirkung der Aussagen verändert.



Folien 11 – 17

Manipulations-
techniken
durchschauen
und abwehren

Folie 11 & 12:

- 11: Ansprache: Es geht nicht nur um Stimmungen, wie in den Video-Clips. Manchmal wird auch eine Darstellung mit einer Behauptung kombiniert, um Ansichten oder Meinungen zu beeinflussen.
- 12: SuS sollen sich die Meldung ansehen und deren Glaubwürdigkeit einschätzen. Nach dem Klick kommt die Auflösung.

35 Min.

Folien 14 & 15:

- 14: Diese Folie zeigt das Werkzeug „Polarisierung“; für die SuS der Einfachheit halber „Schwarz-Weiß-Malerei“ genannt. Die SuS zum genauen Lesen der Schlagzeilen auf dem handy-Screen auffordern.
- 15: In den Gruppen besprechen lassen, dass bei Polarisierungen jede Seite mit ihrem Wahrheitsanspruch auftritt und darin ihr Publikum manipuliert (siehe im Manual „Umgang mit Komplexität“).

40 Min.

Folie 17 (der letzte der vier Tricks):

- Jede Meldung kurz anklicken und jeweils auf die manipulativ wirkenden Generalisierungen hinweisen – und sofern Zeit, die damit verbundene Wirkung besprechen.

45 Min.

→ Das sind Tricks der Manipulierer!



Was meint ihr: Warum sollen wir manipuliert werden?

Wir entdecken und diskutieren die Motive:

- Welche Absichten stecken dahinter?
- Der Journalismus verfolgt andere Zwecke: Welche?

18

Folien 18 – 22

Motive der Manipulatoren erkennen und Fragen für den Journalistenbesuch sammeln

Folie 18,19 & 20 (Gegenmaßnahmen):

- 18: Zuerst die SuS Antworten finden lassen – erst dann die Textbalken (Gründe) nacheinander anklicken → Rolle des Journalismus. Die gegen Manipulation wichtigste lautet: Transparenz!
- 19: Kann **übersprungen** werden (dient der inhaltlichen Unterstützung).
- 20: Mit den SuS von den Überlegungen zu konkreten Fragen an die Adresse des Journalistenbesuchs; diese formulieren (lassen).

50 Min.

Folie 21 (Journalistenbesuch):

- 21: SuS sollen sich in Vierer-Gruppen aufteilen und die drei eingeblendeten Punkte zur Vorbereitung des Journalistenbesuchs besprechen.

60 Min.